

Fact Sheet

EuroDaT - Gaia-X basierte Datentreuhänder

Das Ziel von EuroDaT ist die Etablierung eines neutralen Datentreuhänders im Sinne des Data Governance Act der EU und die zeitnahe Umsetzung Gaia-X kompatibler exemplarischer Anwendungsfälle. Durch die geschaffenen neuen Rahmenbedingungen entstehen mittelfristig neue Möglichkeiten, um innovative Produkte und zukunftssträchtige Geschäftsmodelle zu entwickeln und umzusetzen.

EuroDaT soll Unternehmen, Wissenschaft und Behörden in die Lage versetzen, schnell, sicher, rechtskonform und weitgehend automatisiert Daten zusammen zu führen und gemeinsamen Auswertungen zugänglich zu machen. Auf diese Weise können sogenannte Datensilos, die beispielsweise aus datenschutz- oder kartellrechtlichen Gründen nicht gemeinsam nutzbar sind, für konsolidierte Analysen durch die Datengeber oder Dritte zugänglich gemacht werden. Basis dafür sind modernste Technologien kombiniert mit den neuen rechtlichen Entwicklungen.

Um die Anforderungen an EuroDaT und die dahinterliegenden prozessualen, technologischen und rechtlichen Lösungen zu definieren, werden vier Anwendungsfälle detailliert erforscht: die Entwicklung einer bankenübergreifenden Transaktionsdatenanalyse zur Erkennung von Betrug und Finanzkriminalität, die Bestimmung von Nachhaltigkeitsratings für Unternehmen, ein Haushaltsbarometer zum Konsum- und Sparverhalten deutscher Haushalte in Echtzeit sowie eines Systems zur Bereitstellung von Behördendaten, Mikrodaten, für Forschungszwecke.

Anwendungsdomäne: Finanzwesen

Fördersumme: 9.488.713,68 Euro

Projektstart: 01. Januar 2022, **Laufzeit:** 2 Jahre

Konsortialführung: d-fine GmbH

Herr Christian Hoffmann, Christian.Hoffmann@d-fine.de

Pressekontakt: Frau Anna-Katharina Weber, Anna-Katharina.Weber@d-fine.de

10 Konsortialpartner:

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW)

ZEVEDI Zentrum verantwortungsbewusste Digitalisierung, Technische Universität Darmstadt

Goethe-Universität Frankfurt (Use Cases aus Wissenschaft und Forschung)

Institut für Rechtsinformatik, Universität des Saarlandes

DFKI Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH

Atos Information Technology GmbH (Leitung des Use Cases „Föderative Erkennung von Betrug und Finanzkriminalität“)

Deloitte GmbH (Leitung des Use Cases „Sustainable Finance“)

Lexemo GmbH (Legal-Tech Start-up)

Fintech Community Frankfurt GmbH (TechQuartier)

T-Systems International GmbH (technische Infrastruktur)

Weiterführende Informationen: www.eurodat.org